K-06-073-2

Klimakrise als Menschheitsaufgabe: für Klimaschutz, für Freiheit

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

48. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Bonn, 14. - 16. Oktober 2022

Antragsteller*in: Oliver Krischer (KV Aachen)

Änderungsantrag zu K-06

Von Zeile 72 bis 74 einfügen:
bereits im Jahr 2030 und eine Stromversorgung, die 2035 auf 100 Prozent Erneuerbaren basiert. Die kürzlich geschlossene Vereinbarung zwischen Bund, Land NRW und RWE setzt für das Rheinische Braunkohlerevier die Forderung aus dem Grünen Bundes- und Landtagswahlprogramm NRW vollständig um: Der Kohleausstieg wird entschädigungsfrei von 2038 um weitere acht Jahre auf 2030 vorgezogen, und es wird niemand mehr wegen des Kohleabbaus aus seiner Heimat vertrieben. Mit der Vereinbarung schreiben die Grün-geführten Wirtschaftsministerien in Land und Bund das Schlusskapitel von 150 Jahren Braunkohlebergbau im Rheinland. Zusätzlich zu den bisher bereits erfolgten Tagebauverkleinerungen bleiben nochmal 280 Mio. Tonnen Kohle unter der Erde, und die Atmosphäre wird von einer entsprechenden Menge CO2 verschont. Der Hambacher Wald wird in einem Biotopverbund gesichert und den vor dem Abbau geretteten Dörfern und Höfen eine neue Perspektive eröffnet. Insgesamt leistet die Vereinbarung den notwendigen Beitrag zum Klimaschutz, zum nachhaltigen Strukturwandel - auch im Hinblick auf den Ausbau der Erneuerbaren Energien in der Region - und zur Versorgungssicherheit in den nächsten Wintern. Das ist nicht nur von zentraler Bedeutung für das Klima und die Frage der Energieunabhängigkeit, sondern auch, um den Anstieg der Energiekosten zu bremsen.

weitere Antragsteller*innen

Benjamin Limbach (KV Bonn); Tim Achtermeyer (KV Bonn); Firat Yakşan (KV Köln); Alexandra Geese (KV Bonn); Lukas Benner (KV Aachen); Raoul Roßbach (KV Herne); Florian Pankowski (KV Bochum); Felix Banaszak (KV Duisburg); Anja von Marenholtz-Diemer (KV Rhein-Erft-Kreis); Kai Gehring (KV Essen); Christian Schubert (KV Rhein-Erft-Kreis); Clemens Cochius (KV Rhein-Erft-Kreis); Yazgülü Zeybek (KV Wuppertal); Anja Lamodke (KV Bonn); Elmar Gillet (KV Rhein-Erft-Kreis); Mona Neubaur (KV Düsseldorf); Anna Haas (KV Rhein-Sieg); Claudia Wiese (KV Leverkusen); Sebastian Pewny (KV Bochum); sowie 45 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.